

# Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 5. Mai 1973

Blatt 862

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Bürgermeistersendung: Großaktion zur Beseitigung der Wiener Autowracks

Tonbanddienst für Gastarbeiter: Ab sofort täglich neue Informationen

Lokal: Renovierungen am Krematorium und Zentralfriedhof  
Neue Verkehrsampel Laaer Berg-Straße  
Frostschäden in Floridsdorf: Fünf Millionen

Kulturdienst: Eröffnung einer Grafikausstellung

Neue Fernschreibnummer: (1) 3240



k o m m u n a l :

=====

buengermeistersendung:

grossaktion zur beseitigung der wiener autowracks

1 wien, 5.5. (rk) eine grossaktion zur beseitigung der rund sechstausend in den wiener strassen abgestellten autowracks kuendigte buengermeister felix s l a v i k samstag in seiner rundfunkrede an. unter dem motto 'wir nehmen jeden kuebel' startet die stadtverwaltung, unterstuetzt von den kraftfahrorganisationen und den mineraloelfirmen vor den festwochen, eine informationskampagne, wie jeder autofahrer sein wrack am problemlosesten loswird, ohne den mitbuergern und der verwaltung muehen und aerger zu bereiten.

die stadtreinigung kann autowracks nur dann entfernen, wenn die verzichtserklaerung des jeweiligen besitzers vorliegt. um den besitzern von wracks jede muehe zu nehmen, werden die amtlichen vordrucke in den naechsten tagen bei allen tankstellen, beim verkehrsamt, bei den kraftfahrorganisationen, bei den magistratischen bezirksaemtern und bei der magistratsabteilung 48 in der einsiedlergasse 2 im 5. bezirk erhaeltlich sein.

es genuegt, diesen vordruck auszufuellen und ihn an die magistratsabteilung 48 zu schicken. alles andere macht die stadtreinigung gratis: sie holt das wrack, schleppt es ab und laesst es verschrotten.

die grossangelegte wrackbeseitigung ist ein teil der stadtreinigungsaktion, die auch heuer vor den festwochen gestartet wird. parks, gruenflaechen in wohnhausanlagen, friedhofsvorplaetze, telefonhuettchen, bahnhoeefe, gleisanlagen und vieles andere sollen gesaeubert werden. auch der wienerwald wird entruempelt.

slavik appellierte an die wiener, diese bemeuhungen zu unterstuetzen und bei der reinigung aktiv mitzuhelfen.

zu den festwochen meinte der wiener buengermeister, sie wuerden auch unter dem nebenaspekt initiiert, die stadt den

./.



bewohnern wieder naeherzubringen. gerade in einer zeit, in der verkehr, abgase und laerm das urbane leben bedrohten, sei es der verwaltung wichtig erschienen, die positiven aspekte des lebens in der stadt besonders hervorzuheben.

die wiener festwochen seien nie festspiele fuer kulturelle snobs gewesen. durch eine grosse zahl vielschichtiger veranstaltungen - auch in den bezirken - solle jedem wiener die moeglichkeit geboten werden, an den festwochen in irgendeiner form teilzunehmen. jeder zweite wiener mache davon auch gebrauch.

+++



k o m m u n a l :

=====

tonbanddienst fuer gastarbeiter:

ab sofort taeglich neue informationen

5 wien, 5.5. (rk) der im sommer des vorigen jahres eingerichtete tonband-nachrichtendienst des wiener zuwandererfonds fuer jugo-slawische gastarbeiter findet immer mehr anklang. durch die wahl der kurznummer 1 5 3 2 kann man sich mit den neuesten nachrichten aus aller welt und wichtigen informationen versorgen. so betraegt die monatliche frequenz derzeit bereits 1.900 anrufe, das sind um 500 anrufe mehr, als anfang des heurigen jahres beziehungsweise mehr als doppelt so viel wie im herbst des vorjahres.

auf grund des grossen erfolges hat sich der zuwandererfonds deshalb entschlossen, den nachrichtenblock ab sofort t a e g l i c h (bisher wurde er dreimal pro woche gewechselt) zu erneuern. damit soll der tonbanddienst, der zu jeder tages- und nachtzeit angerufen werden kann, mit seinen hinweisen, ratschlaegen, informationen und kurznachrichten moeglichst aktuell gehalten werden.

+++



L o k a l :

=====

## renovierungen am krematorium und zentralfriedhof

2 wien, 5.5. (rk) fuer erneuerungsarbeiten an der einfriedungsmauer beim haupteingang des krematoriums simmering (kosten: 1 million schilling), fuer strassen- und wegereparaturen im zentralfriedhof und bei der feuerhalle (kosten: 1,5 millionen) und fuer die einrichtung einer oelheizung - anstelle der bisherigen koksfeuerung - mit automatischer steuerung und elektronischer warnanlage in der staedtischen gaertnerei am zentralfriedhof (kosten: 1 million) erteilte nun der baubehoerdeausschuss des gemeinderates die bewilligung.

+++

## neue verkehrssampel laaer-berg-strasse

3 wien, 5.5. (rk) die kreuzung laaer berg-strasse/bitterlichstrasse in favoriten erhaelt eine automatische verkehrslichtsignalanlage. diese verkehrsregelung wird durch den ausbau des strassennetzes im nahbereich des wig 74-areals am laaer berg notwendig. der baubehoerdeausschuss des gemeinderates hat nun den auftrag mit kosten von 195.000 schilling erteilt.

+++



L o k a l :

=====

frostschaeden in floridsdorf: 5 millionen

4 wien, 5.5. (rk) in floridsdorf geht man nun - wie bereits in anderen bezirken - raschest an die endgueltige sanierung der frostschaeden auf den fahrbahnen. die erd-,strassenbau- und asphaltbetonarbeiten - kostenpunkt: 5 millionen schilling - wurden nun vom tiefbauausschuss des gemeinderates vergeben.

+++